

Netzwerk Artenvielfalt Freiburg

Das Netzwerk Artenvielfalt ist Zusammenschluss von Initiativen für mehr Biodiversität in Freiburg und der Region.

Wollt ihr euch anschließen? dann meldet euch bei info@oekostation.de und werdet Teil des Netzwerk Artenvielfalt.

www.oekostation.de

Impressum: [Kontaktaten des Veranstalters Ökostation Freiburg, Falkenbergerstr. 21 b 79110 Freiburg]. Gestaltungsvorlage: Hannes Huber Kommunikation. Fotos: Frank Hecker Naturfotografie (Titel), Konrad Bauerle (Ringelnatter), Jean Michel Sachot (Blaukehlchen), Gunther Willinger (Schmetterling/ Spanische Flagge), KD BUSCH (T. Bauer), LNV (G. Bronner), Elisa Mauruschat (I. Brandt), Malinfotografien (Schwalbenschwanz), Stiftung Naturschutz Baden Württemberg (Logo), Netzwerk Artenvielfalt (Logo), Stiftung Waldhaus (Logo), Naturpark Südschwarzwald (Förderhinweis)



unterstützt durch:
Ina Brandt
Kinderbuchautorin

Entdecke den Reichtum der Natur!

Tagtäglich gehen wir an unzähligen faszinierenden Tier- und Pflanzenarten vorbei – ohne sie wirklich wahrzunehmen. Am »Tag der Artenvielfalt« schauen wir gemeinsam ganz genau hin!

Gehen Sie mit uns auf Expedition in die Natur – direkt vor der Haustür. Erleben Sie die Artenvielfalt Ihrer Umgebung unter sachkundiger Führung und lernen Sie unsere Naturschätze aus einer neuen Perspektive kennen!



Lassen Sie uns den Tag der Artenvielfalt nutzen, um innezuhalten, zu staunen und aktiv zu werden. Denn die Vielfalt des Lebens ist nicht nur ein Geschenk, sondern auch gesellschaftliche Aufgabe.

Theresia Bauer

Geschäftsführerin der Baden-Württemberg Stiftung und Schirmherrin des Tags der Artenvielfalt 2026



Tag der Artenvielfalt

13. und 14. Juni 2026

Termin: Samstag 13.06.26

Stadtgarten Freiburg

Alle Exkursionen starten im Stadtgarten Ecke Ludwigstraße und Mozarstraße

- 11- 18 Uhr Mitmach- und Infostände im Stadtgarten: Bachpaten e.V., BUND Jugend, BUND OG Freiburg, Freiburg packt an, Ökostation, Lepido André Grabs, NABU, Umweltschutzamt Freiburg,
- 11 Uhr Start Tag der Artenvielfalt mit Ständen
- 11:30 Uhr Insektenexkursion Klaus Rennwald
- 14 Uhr Fahrradexkursion zur Zähringer Höhe mit BUND Ortsgruppe
- 15 Uhr Baumscheibenexkursion mit Fritz Ritzmann
- 16 Uhr Exkursion zum Alten Friedhof
- 22 Uhr Schmetterlingslichtfang mit Klaus Rennwald
- 22 Uhr Fledermausexkursion



Stiftung
Naturschutzfonds
Baden-Württemberg

unterstützt von:



Termin: Samstag 13.06.26

FrOSch Initiative Exkursion

Ort: Treffpunkt am Achillea Heilpflanzengarten.

- 15 Uhr FrOSch Initiative Exkursion am Schönberg
- Anmeldung bitte unter: max.bambey@googlemail.com

Termin : Sonntag 14.06.26

Fräulein Brehms Tierleben & Waldspaziergang

Ort: Waldhaus

- **14 Uhr Waldspaziergang:** Das Stadtwaldarboretum als (H)ort der Vielfalt
Das Freiburger Stadtwaldarboretum hat einen großen Reichtum an Strauch- und Baumarten aus aller Welt. Lernen Sie auf einem Spaziergang in der weiteren Umgebung des Waldhauses interessante Exemplare im Sommeraspekt kennen. Referent: Dr. Winfried Meier, Biologe | kostenfrei | ohne Anmeldung
In Kooperation mit dem Verein "Freunde des Stadtwald-Arboretums Günterstal"

Das einzige Theater der Welt für heimische gefährdete Tierarten. Artgerechte Unterhaltung, nicht nur für Erwachsene:

- **14 Uhr Theater:** *Felis silvestris* – Die Wildkatze (ab 8 Jahren)
- **16 Uhr Theater:** *Hymenoptera* - Die wilden Bienen (ab 10 Jahren)

Die Veranstaltung wird gefördert vom Naturpark Südschwarzwald e.V. mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Europäischen Union.

Mehr Infos unter www.waldhaus-freiburg.de



Die (Dauer-)förderung wurde als Vorhaben des Landes Baden-Württemberg im Rahmen des globalen Naturschutz 2020 - 2027 mit Mitteln der Europäischen Union im Rahmen des in Landwirtschaftsministerium für die Erreichung des ländlichen Raums (LEER) und mit Mitteln des in Baden-Württemberg finanziert.

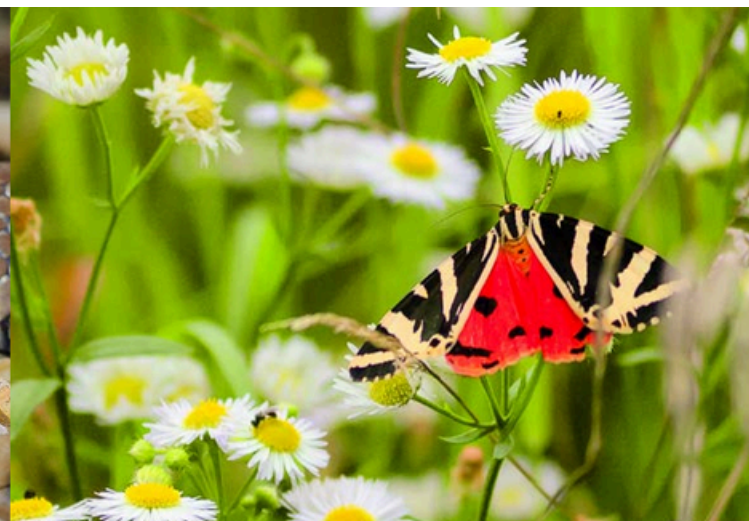
Kofinanziert von der Europäischen Union

Gefördert durch

Baden-Württemberg
Ministerium für Ernährung,
Ländlichen Raum und Verbraucherschutz



www.gpp-bw.de



„Man kann nur schützen, was man kennt. Deshalb brauchen wir Vermittlung von Artenkenntnis auf allen Ebenen.“

Dr. Gerhard Bronner
Vorsitzender des LNV

